

Medienmitteilung
Wiesendangen, 20. Juni 2022

Ein grossartiges Turnfest ist Geschichte

Die Temperaturen stiegen, turnerische Leistungen wurden übertroffen und die Stimmung auf dem Festgelände des Regionalturnfest WTU 2022 in Wiesendangen war einzigartig. Das Organisationskomitee geht voller Enthusiasmus aus den beiden Turnfestwochenenden.

Die Delegationen der mitturnenden Vereine stehen zum Fahneneinmarsch bereit, das Organisationskomitee hat sich für kurze Zeit von den verschiedenen Posten befreit und die Menge vor der Openair-Bühne auf dem Festgelände applaudiert: Mit der Rangverkündigung geht das Regionalturnfest (RTF) der Turnregion Winterthur und Umgebung (ZTV-WTU) in Wiesendangen am Sonntag, 19. Juni zu Ende. „Ihr sind alles geili Sieche“, sagt OK-Präsident Reto Meier zum Abschluss und meint damit nicht nur die Turner und Turnerinnen, sondern auch das über 70-köpfige Organisationskomitee und die vielen Helfer und Helferinnen. Sie alle haben zum gelungenen Fest beigetragen. Dass der Turnverein Wiesendangen dann noch auf dem zweiten Platz in der ersten Stärkeklasse des dreiteiligen Vereinswettkampfes landete, krönte das Turnfest – zumindest fürs OK, das aus den vier Turnvereinen Hegi, Oberwinterthur, Thalheim und Wiesendangen besteht.

Voller Erfolg

Bereits das erste Wochenende mit den Einzel- und Jugendwettkämpfen sowie den Kantonalen Meisterschaften im Vereinsturnen ging erfolgreich über die Bühne, das zweite Wochenende übertraf jedoch alle Erwartungen. „Sie essen uns leer“, sagte Robin Meier, Ressortleiter Wirtschaft, am Samstagabend, als bereits zum zweiten Mal Schnitzelbrot nachbestellt werden musste und gerade die nächste Lieferung „Margarita“ ankam. Bei der Planung wurden die Regionalturnfeste in Dinhard und Ossingen als Richtwerte genommen, schnell zeichnete sich ab, dass am RTF in Wiesendangen andere Massstäbe gesetzt werden. Die guten Verkaufszahlen werden den vielen helfenden Händen zu Gute kommen, da der Gewinn unter ihnen aufgeteilt wird und die entsprechenden Vereinskassen aufbessert.

Für die Hitze gewappnet

Vielleicht waren es die heissen Temperaturen, vielleicht die zweijährige Corona bedingte Turnfestpause – auf alle Fälle war die Stimmung ausgelassen und friedlich und das OK hat alles gegeben, um den Turnenden und ihren Fans ein unvergessliches Fest zu bieten. So traf es nach dem ersten Wochenende auch weitere Massnahmen, um der Hitze zu trotzen: Über die Festbänke vor der Openair-Bühne wurde ein Sonnensegel gespannt, daneben ein Pool gebaut und, wo möglich, Outdoor-Duschen installiert. Nicht nur diese Anpassungen schätzten die Besucher, auch die „anständigen“ Preise, wie das fünf Deziliter Mineralwasser für drei Franken.



Trotz Hitze, vieler Wettkämpfe und gut 16000 Turner und Besucher bewahrte das OK einen kühlen Kopf. „An dieser Stelle möchte ich mich auch beim Samariterverein Wiesendangen-Räterschen bedanken, der sofort auf Platz war, um schnelle Hilfe zu garantieren“, so OK-Präsident Reto Meier. Grössere Zwischenfälle gab es keine.

Mit dem Abbau begonnen

Nach vier Jahren intensiver Planung, schlaflosen Nächten, grosser Anspannung und riesiger Vorfreude ist das Turnfest in Wiesendangen bereits wieder Geschichte. Ein schwerer Rucksack, der auf allen OK-Mitgliedern lastete, kann abgelegt, ausgepackt und neu sortiert werden. Am Sonntagabend wurden die Leichtathletik-Anlagen zurückgebaut und die Turngeräte in die verschiedenen Hallen zurückgebracht. In den nächsten drei Wochen folgen die Zelte und das Weinchalet sowie die Leitungen, die aus dem Boden entfernt werden müssen. Und schon bald wird nichts mehr davon zeugen, dass hier auf den grünen Wiesen von Wiesendangen einst das RTF 2022 stattfand – das OK wird sich aber noch lange an ein grossartiges Turnfest zurück erinnern.

INFO

rtf22.ch

Die Ranglisten sind online ersichtlich: rtf.ch/ranglisten

Turnfestsieger der verschiedenen Stärkeklassen sind wie folgt:

1. Stärkeklasse: TV Bauma Aktive
2. Stärkeklasse: STV Tuggen
3. Stärkeklasse: DTV Henggart
4. Stärkeklasse: TV Azmoos

Die Aktivriege des TV Wiesendangen holte sich in der 1. Stärkeklasse den 2. Platz und bei den Männern/Frauen den vierten Platz. Auch der TV Oberwinterthur verpasste in der Kategorie Männer/Frauen in der 2. Stärkeklasse knapp das Podest, ebenso die Damenriege Hegi in der 4. Stärkeklasse.

Ausserdem holte sich der TV Wiesendangen bei der Gerätekombination den 2. Platz.

KONTAKT

Ressort Medien RTF WTU 2022

Michèle Fröhlich

medien@rtf22.ch

T. 079 574 09 47

BILDER

Download: <https://we.tl/t-eNosVpLzwY>

Credits: Florian Baumann

71V06869-16: Die vier Trägervereine Hegi, Oberwinterthur, Thalheim und Wiesendangen.

DSC03444-13: ChueLee

DSC02802-10: Pataclette

Weitere Bilder auf Anfrage.



INFOBOX

Die vier Turnvereine Hegi, Oberwinterthur, Thalheim und Wiesendangen sind Teil der Turnregion Winterthur und Umgebung (WTU) des Zürcher Turnverbands (ZTV). Rund 7000 Turnerinnen und Turner aus der Grossregion Winterthur / Weinland / Tösstal sowie der ganzen Schweiz haben sich für die Wettkämpfe am RTF in Wiesendangen angemeldet. Das Alter der Teilnehmenden liegt zwischen 8 und 80 Jahren, wobei die Altersgruppe der 20- bis 35-Jährigen am stärksten vertreten ist. Die organisierenden Turnvereine freuen sich gemeinsam ein unvergessliches Turnfest auf die Beine zu stellen.



Patronat



11. – 12. JUNI
17. – 19. JUNI

2022

OBERI

THALHEIM

HEGI

WIESENDANGEN

Hauptsponsorin

